

DataCubis
Analysen, Planungsrechnungen, Checklisten
Managementwerkzeuge für Ihren Unternehmenserfolg

Betrieb: Munsterbetrieb
 Ort: 48167 Musterstadt

Branche: Metall
 jährlich berücksichtigte Tage: 365

Betriebsmittel

Liquiditätsbedarf für die Vorfinanzierung der Leistungserstellung

Ein Vorfinanzierungsbedarf für die Leistungserstellung besteht, da Auszahlungen für die Betriebsleistung i.d.R. eher anfallen als Einzahlungen beim Verkauf erfolgen. Die Höhe des erforderlichen Liquiditätsbedarfs ist abhängig vom Leistungsumfang und von der Vorfinanzierungszeit.

Lagerbestand

Planungsjahr	Planzahlen 2009	Planzahlen 2010	Planzahlen 2011
Material-, Wareneinsatz	591.400	621.200	652.300
mittlere Lagerdauer in Tagen	25	25	25
durchschnittl. Lagerbestand Material	40.400	42.400	44.500

Die Kosten der Lagerhaltung (Raumkosten, Zinsen für gebundenes Kapital, Energiekosten, Personalkosten für Lagerarbeiten, Schwund) sollen durch einen kleinen Lagerbestand gering gehalten werden. Es ist gewährleistet, dass für die Leistungserstellung jederzeit die erforderlichen Materialien und Waren verfügbar sind.

Produktionszeit, halbfertige Arbeiten

Betriebsleistung	1.301.300	1.367.000	1.436.000
mittlere Produktionszeit, halbfertige Arb.	7	7	7
durchschnittl. halbfertige Arbeiten	23.300	24.500	25.800

Durch Bündelung der Arbeitsleistungen werden die Produktionszeiten für einzelne Aufträge oder Produkte kurz gehalten. Restarbeiten werden zügig ausgeführt, um Kunden zufrieden zu stellen und um die Leistung in Rechnung stellen zu können.

Zeit bis Rechnungsausgang

Betriebsleistung	1.301.300	1.367.000	1.436.000
mittlere Zeit bis Rechnungsausgang	10	10	10
mittlere Vorfinanzierung Rechnung	36.000	37.500	39.300

Nach Fertigstellung der Leistung erfolgt die Rechnungsstellung zügig. Die betrieblichen Arbeitsabläufe und die Büroorganisation sind entsprechend eingerichtet.

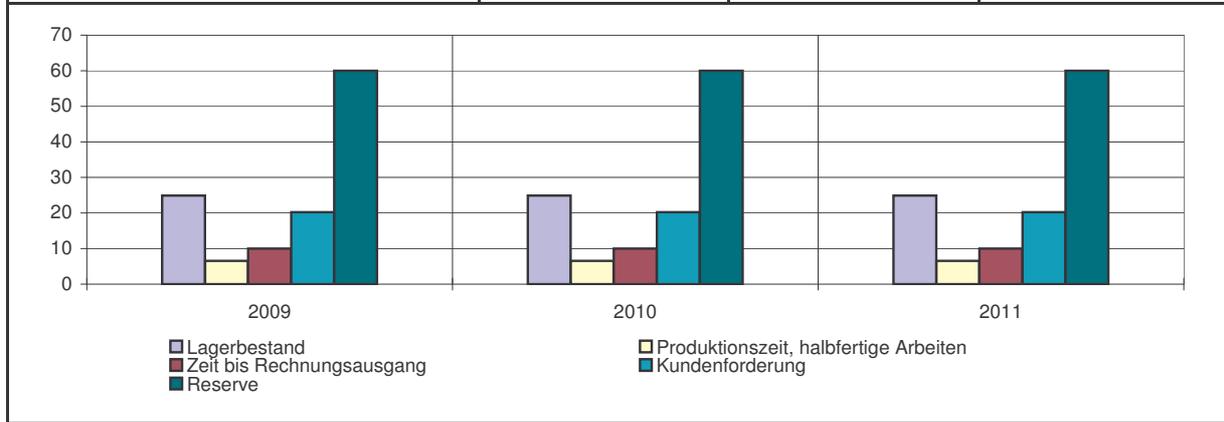
Kundenforderung

Betriebsleistung	1.301.300	1.367.000	1.436.000
mittleres Zahlungsziel in Tagen	20	20	20
durchschnittl. Forderungsstand	72.100	75.800	79.600

Mit den Kunden werden vertraglich die Zahlungskonditionen und Zahlungsziele vereinbart. Ein geordnetes Forderungsmanagement gewährleistet, dass bei Zahlungsverzögerungen geeignete Maßnahmen eingeleitet werden.

Vorfinanzierungszeiten (Tage) für die Leistungserstellung

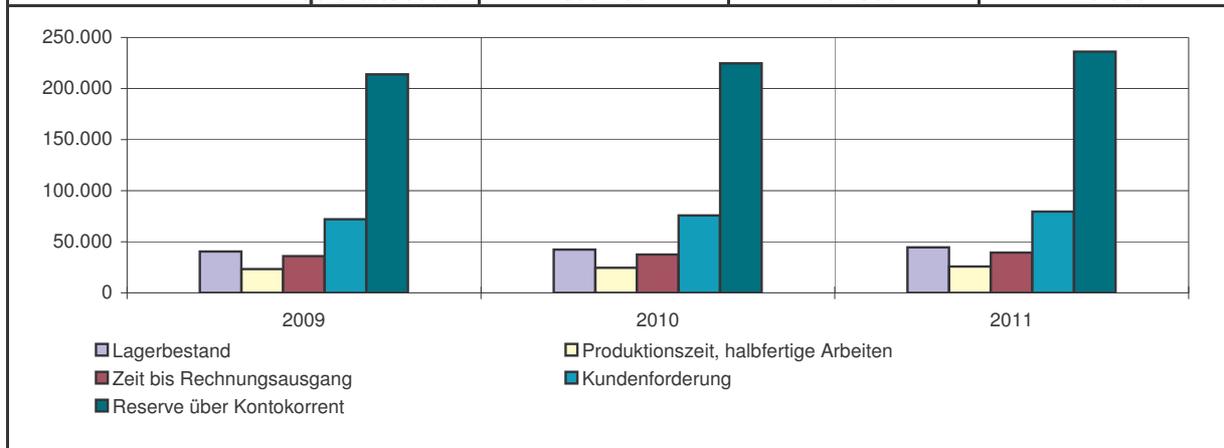
	Planzahlen 2009	Planzahlen 2010	Planzahlen 2011
Lagerbestand	25	25	25
Produktionszeit, halbfertige Arbeiten	7	7	7
Zeit bis Rechnungsausgang	10	10	10
Kundenforderung	20	20	20
Vorfinanzierungszeit	62	62	62
Reserve	60	60	60
Vorfin.zeiten incl. Reserve	122	122	122



Die Vorfinanzierungszeiten werden kurz gehalten werden, um den Liquiditätsbedarf für die Vorfinanzierung der Leistungserstellung möglichst niedrig zu halten.

Liquiditätsbedarf für die Vorfinanzierung der Leistungserstellung

	Planzahlen 2009	Planzahlen 2010	Planzahlen 2011
Lagerbestand	40.400	42.400	44.500
Produktionszeit, halbfertige Arbeiten	23.300	24.500	25.800
Zeit bis Rechnungsausgang	36.000	37.500	39.300
Kundenforderung	72.100	75.800	79.600
üblicher Vorfinanzierungsbedarf	171.800	180.200	189.200
Reserve über Kontokorrent	213.900	224.700	236.100
Liquiditätsbedarf	385.700	404.900	425.300



Der feste Vorfinanzierungsbedarf wird über einen mittelfristigen Betriebsmittelkredite finanziert. Die Liquiditätsreserve wird über einen ausreichend bemessenen Kreditrahmen beim Kontokorrentkonto vorgehalten.

Finanzierung des Liquiditätsbedarfs

Lieferantenverbindlichkeiten

Material, Wareneinkauf	591.400	621.200	652.300
Zahlungsfristen in Tagen	10	10	10
durchschnittliche Lieferantenverbindl.	16.200	17.000	17.900

Lieferantenrechnung werden schnell beglichen, um Skontoerträge zu realisieren.

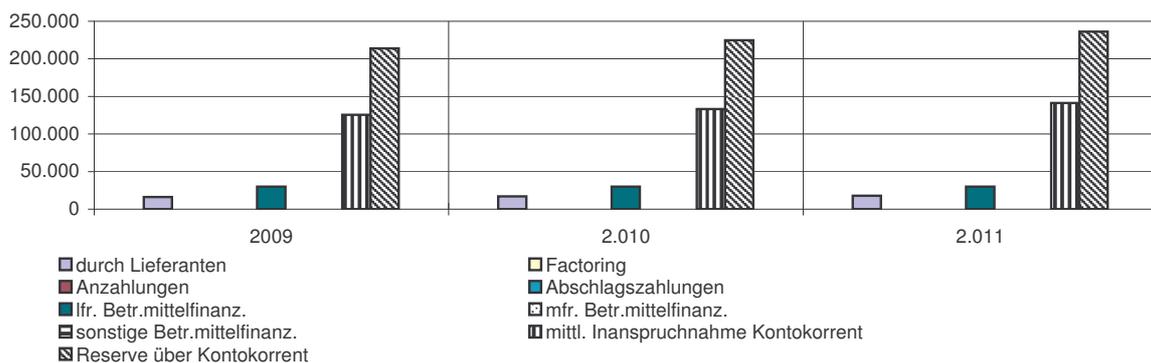
Factoring

Betriebsleistung	1.301.300	1.367.000	1.436.000
zeitlicher Gewinn (Tage) durch Factoring	0	0	0
Factoring	0	0	0

Factoring ist die Finanzierung von Forderungsbeständen aus Warenlieferungen in Form des laufenden Ankaufs kurzfristiger Forderungen aus Lieferungen und Leistungen durch eine so genannte Factoring-Gesellschaft unter Übernahme des Risikos der Uneinbringlichkeit der Forderungen (echtes Factoring). Factoring dient dabei als eine Finanzierungsform, durch die sich Unternehmen Liquidität beschaffen können. Dazu tritt ein Unternehmen oder ein Kunde Forderungen aus Warenlieferungen an eine Factoring-Gesellschaft ab und erhält daraufhin eine Bevorschussung des Forderungsbetrages.

Finanzierung der Betriebsmittel

	Planzahlen 2009	Planzahlen 2010	Planzahlen 2011
Finanzierungsbedarf	171.800	180.200	189.200
durch Lieferanten	16.200	17.000	17.900
Factoring	0	0	0
0% Anzahlungen	0	0	0
0% Abschlagszahlungen	0	0	0
lfr. Betr.mittelfinanz.	30.000	30.000	30.000
mfr. Betr.mittelfinanz.	0	0	0
sonstige Betr.mittelfinanz.	0	0	0
mittl. Inanspruchnahme Kontokorrent	125.600	133.200	141.300
Reserve über Kontokorrent	213.900	224.700	236.100
erforderlicher Kontokorrentrahmen	339.500	357.900	377.400



Zur Vorfinanzierung der Zeit von der Materialbeschaffung bis zur Bezahlung der erstellten Leistung müssen liquide Mittel bereitstehen. Die Finanzierung des Betriebsmittelbedarfs setzt sich aus mehreren Teilfinanzierungen zusammen.